



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0408/2021/1		Datum: 24.06.2021	
Dezernat 2			
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az.: 52	
Betreff:			
Förderung des Baues von Sportanlagen gemäß der VV-Sportanlagenförderung durch das Land Rheinland-Pfalz			
Gremienweg:			
15.07.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
05.07.2021	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die nachfolgende Prioritätenliste für die Sportanlagenförderung durch das Land Rheinland-Pfalz für das Jahr 2022:

1. FC Rot-Weiß Koblenz e.V. (Umwandlung des bestehenden Tennenspielfeldes in einen Kunstrasen- und Naturrasenplatz sowie Neubau eines Kunstrasenspielfeldes; geschätzte Kosten rd. 1.906.000 €)
2. AERO-Club Koblenz e.V. (Sanierung marodes Dach der Flugzeughalle; geschätzte Kosten rd. 122.100 €)
3. DAV Sektion Koblenz e.V. (Erweiterung und energetische Sanierung des Vereinsgebäudes; geschätzte Kosten rd. 920.000 €)

Begründung:

Der Verwaltung liegen Anträge von drei Koblenzer Sportvereinen vor:

-AERO-Club Koblenz e.V. (Sanierung marodes Dach der Flugzeughalle; geschätzte Kosten rd. 122.100 €),

-DAV Sektion Koblenz e.V. (Erweiterung und die energetische Sanierung des Vereinsgebäudes; geschätzte Kosten rd. 920.000 €) sowie

-FC Rot-Weiss Koblenz e.V. (in Gründung.) (Umwandlung des bestehenden Tennenspielfeldes in einen Kunstrasen- und Naturrasenplatz sowie Neubau eines Kunstrasenkleinspielfeldes; geschätzte Kosten rd. 1.906.000 €).

Darüber hinaus konnte die Durchführung der „Generalsanierung der Fechthalle“ (geschätzte Kosten rd. 2,8 Mio. €) bislang aus verschiedenen Gründen nicht realisiert werden.

Der Sport- und Bäderausschuss und der Sportstättenbeirat haben in der gemeinsamen Sitzung am 23.06.2021 die o.g. Prioritätenliste beschlossen.

Anlage/n:

Historie:

Auswirkungen auf den Klimaschutz: